



MEISSNER
Gärtner von Eden®

GartenNews

Ausgabe Nr. 29

SEIT ÜBER 35 JAHREN



Mein Garten. Mein Zuhause.®

IN DIESER AUSGABE: INSPIRATION FÜR ALLE SINNE | LOCKSTOFF | BLICKBLOCKER | FRÜHJAHRSKUR

Die Pflanze macht den Garten

Kein Garten ohne Pflanzen. Sie sollten die unangefochtenen Stars des Grundstücks sein, denn immerhin sind sie es, die in der Regel einen Garten zu dem machen, was sich die meisten Gartenbesitzer erträumen: einem lebendigem Paradies, einer grünen Oase, einem sinnlichen Ort zum Genießen und Entspannen. Allerdings gibt es da einen kleinen Haken: Die Welt der Pflanzen ist nahezu unendlich groß und jede Art hat ihre eigenen Anforderungen an den Standort und die Pflege. Das heißt: Wer pflanzt, muss eine Menge wissen, damit aus dem Grundstück auf Dauer ein traumhaft schöner Garten werden kann. Und das bedeutet auch: Pflanzen verdienen ein Maximum an Aufmerksamkeit. So ist das nun einmal mit Stars.

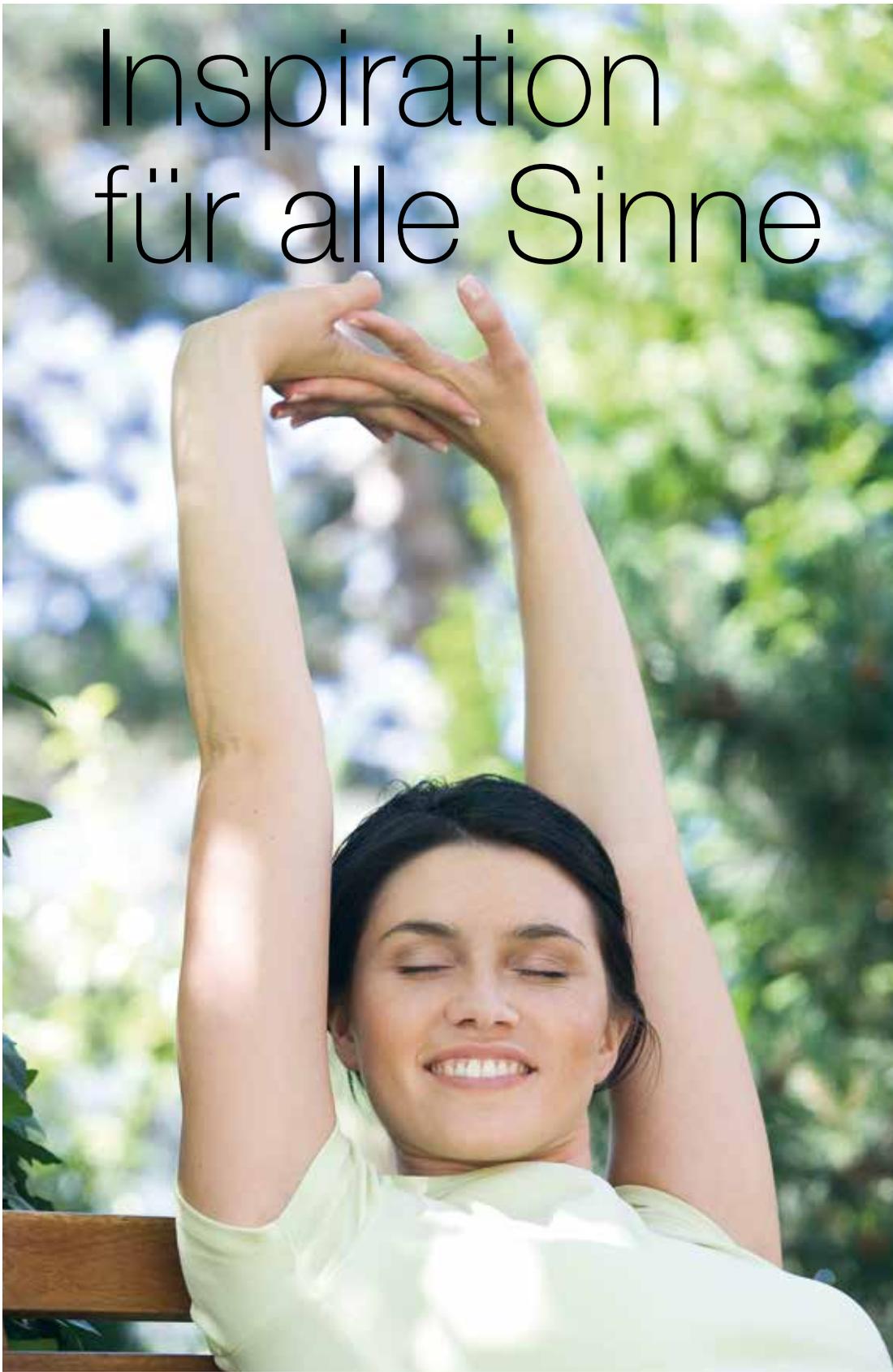
Ihre Cornelia König

Cornelia König



Kulisse, Stichwortgeber, Hauptdarsteller: Die Rollen, die Pflanzen im Garten übernehmen können, sind vielfältig und wollen wohl durchdacht verteilt werden.

Inspiration für alle Sinne

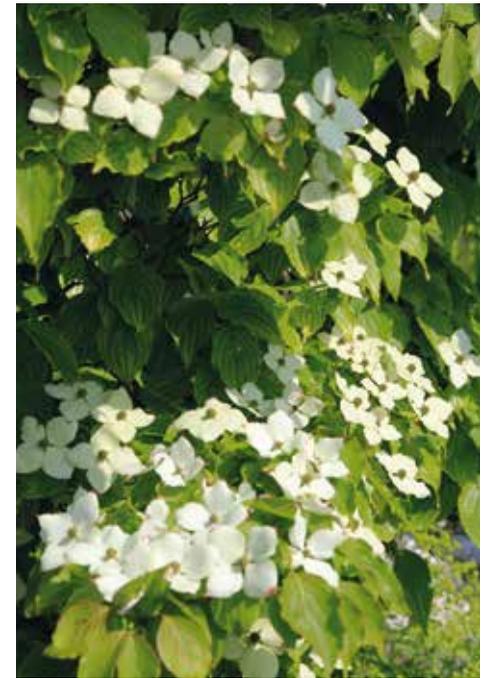


RIECHEN, SEHEN, SCHMECKEN, ABER AUCH HÖREN UND FÜHLEN: PFLANZEN SPRECHEN TATSÄCHLICH ALLE SINNE DES MENSCHEN AN. DAS SOLLTE MAN SICH BEI IHRER AUSWAHL FÜR DEN GARTEN UNBEDINGT ZUNUTZE MACHEN.

Farblich aufeinander abgestimmte Blüten, die vor einer tiefgrünen Wand aus Immergrünen strahlen, buhlen um die Aufmerksamkeit des Betrachters, der barfuß durch den Garten streift, hier und da die Nase neugierig in einen Blütenkelch steckt, während er das Gras unter seinen Füßen spürt.

Im Naschgarten wandert eine der sonnenwarmen Beeren direkt vom Strauch in seinen Mund, das Laub des großen alten Baumes an der hinteren Grundstücksgrenze rauscht

im lauen Sommerwind. Muss man noch mehr beschreiben, um deutlich zu machen, wie wunderbar Pflanzen die Sinne berühren?



Zum Nachlesen – schön und praktisch

„Meine Lieblingsblumen“ heisst dieser schöne Band aus der Insel-Bücherei, der 25 ebenso praktische wie poetische Pflanzenporträts aus der Feder von Vita Sackville-West, der Schöpferin des legendären Sissinghurst, vereint.



Blickblocker

DER GARTEN HAT EIN UNSCHÄTZBARES POTENZIAL ALS RÜCKZUGS-ORT. DAMIT ER DAS VOLL AUSSPIELEN KANN, BRAUCHT FAST JEDES GRUNDSTÜCK FÜR HEIMELIGKEIT UND PRIVATSPHÄRE EINEN SICHTSCHUTZ – UND DER DARF GERN LEBENDIG GRÜN SEIN.

Pflanzen können im Garten weitaus mehr als nur schön aussehen und duften: zum Beispiel vor neugierigen Blicken schützen. Am Pool, auf der Terrasse oder auch im Vorgarten – überall dort, wo man gern ungesehen entspannen und genießen möchte, können gut platzierte Pflanzen für Privatsphäre sorgen. Hecken sind natürlich die Klassiker unter den grünen Blickblockern. Immergrüne bieten das ganze Jahr über Sichtschutz und sorgen gleichzeitig für eine Konstante in der Gartengestaltung. Aber auch laubabwerfende Pflanzen eignen sich als Sichtschutz, denn oft ist, wenn die Blätter fallen, die Verweildauer im Garten minimal und ein Sichtschutz zum Beispiel an Gartensitzplätzen dann nicht unbedingt nötig.

Gerade in dicht bebauten Gegenden sind es häufig die Fenster in den oberen Etagen der Nachbarhäuser, die ungeliebte Einblicke gewähren. Geschickt platzierte größere Gehölze

oder auch eine berankte Pergola schafft hier Abhilfe. Mithilfe von Spalierbäumen lässt sich die Hecke außerdem gewissermaßen in die erste Etage verlängern.



Übrigens ...

... geht es beim Sichtschutz nicht immer nur um die Blicke der anderen. Als Gartenbesitzer will man auch nicht immer alles sehen, was das eigene Grundstück umgibt. So kann eine gut geplante Bepflanzung unschöne Ausblicke kaschieren und den Genussfaktor des Gartens noch einmal steigern.



Lockstoff

WER BEI DER AUSWAHL DER PFLANZEN AUCH DIE VORLIEBEN VON BIENEN, SCHMETTERLINGEN, HUMMELN UND CO. IM BLICK HAT, SORGT FÜR BELEBUNG IM BEET UND AKTIVEN UMWELTSCHUTZ.

Blüten locken Insekten an, die sorgen für die Bestäubung und damit für die Fruchtbildung und Vermehrung der Pflanzen. Der Blick auf die Details offenbart eine faszinierende Symbiose zwischen Tier- und Pflanzenwelt: Der Bauplan von Blüten zum Beispiel ist immer genau auf die Bedürfnisse des jeweils bevorzugten Bestäubers ausgerichtet. So lässt sich über die Auswahl der Bepflanzung also auch steuern, welche Pollenboten sich im Garten tummeln sollen. Der Fachmann weiß, wie aus dem Beet eine Bienenweide wird. Oder soll's lieber ein Schmetterlingsgarten sein?



Schätze heben, Werte erhalten

AUCH GÄRTEN KOMMEN IN DIE JAHRE. DANN BRAUCHEN SIE, GENAU WIE HÄUSER ODER WOHNUNGEN, EINE RENOVIERUNG. JEDOCH NICHT GLEICH DIE SÄGE ANSETZEN, SONDERN ERST EINMAL AUF SCHATZSUCHE GEHEN!

Zu groß, zu dunkel, aus der Form geraten, überaltert: Es gibt viele Gründe, warum Pflanzen, die über Jahre oder gar Jahrzehnte in einem Garten heimisch waren, irgendwann weichen müssen. Allerdings sollte man vor einer Verjüngungskur für den Garten ganz genau und am besten zusammen mit einem Experten, bevor man Hand anlegt. Denn gerade in gut eingewachsenen Gärten findet sich so mancher Pflanzenschatz – wertvoll in gleich vielerlei Hinsicht: ideell, weil er tief in diesem Ort verwurzelt ist, ästhetisch, weil er ihm seinen Stempel aufdrücken konnte, und materiell, weil große alte Pflanzen echte Wertanlagen sein können.

Der Gartenprofi erkennt solch pflanzliche Werte nicht nur, sondern er kann auch wertvolle Tipps geben, wie sie erhalten oder gar vermehrt werden können, etwa durch einen fachgerechten Rückschnitt oder das Versetzen an einen anderen Standort.



Schönheit planen

WENN GARTENPROFIS EINE PFLANZUNG KONZIPIEREN, HALTEN SIE IHR KONZEPT OFT IN EINEM PFLANZPLAN FEST.

Wir
freuen uns auf
Ihren Anruf!
Tel. 05131 53042

Ein gut komponiertes Beet erkennt man unter anderem daran, dass man ihm nicht ansieht, dass es geplant wurde. Möglichst natürlich, wie zufällig angeordnet soll die Pflanzfläche aussehen. Damit das gelingt, braucht es viel Pflanzenwissen und reifliche Überlegung, deren Ergebnisse Gartenprofis je nach Umfang der Pflanzungen in einem Plan niederlegen können. Dort verzeichnen sie Art und Sorte, Anzahl und Anordnung der Pflanzen. Gleichzeitig wirft der Plan einen Blick in die Zukunft, denn – banal, aber ungemein wichtig: Pflanzen wachsen. Deshalb muss bei der Planung einer Pflanzung – ob mit schriftlichem Pflanzplan oder ohne – immer auch die Endgröße der einzelnen Exemplare berücksichtigt werden, damit es über die Jahre im Beet nicht zu einem Verdrängungswettbewerb kommt. Nur so bleibt das Gartenbild lange stimmig.

So schön es auch ist, sich beim Pflanzenkauf von seinen Emotionen leiten zu lassen, empfiehlt sich also: erst planen, dann kaufen!



Nicht an der Pflanze sparen

WORAN ERKENNT MAN EIGENTLICH HOCHWERTIGE PFLANZEN? MEIST IST DIE ANTWORT RECHT EINFACH: AM PREIS.

Denn das teuerste Gut bei der Pflanzenproduktion ist Zeit, und wenn die Produzenten ihren Schützlingen die Zeit zum Wachsen geben, die sie von Natur aus brauchen, schlägt sich das eben im Preis nieder. Außerdem ist wie bei vielen anderen Produkten die regionale Herkunft ein Indikator für Qualität.

Aus Profisicht kann mit Blick auf die Pflanzen die Botschaft immer nur lauten: Bitte nicht an den Pflanzen sparen! Ältere und damit teurere Pflanzen sind zum einen robuster, zum anderen können sie die ihnen zuge dachte Rolle im Garten direkt ausfüllen. Der Gartenbesitzer muss sich nicht Jahre gedulden, bis seine Beete endlich üppig aussehen. Auch bei der Anzahl der eingesetzten Pflanzen sollte man großzügig denken. Das erzeugt vom Start weg opulenterer Gartenbilder, hat aber auch einen ganz praktischen Effekt: Wo dichter gepflanzt wird, hat es Unkraut schwer, sich zu etablieren. Das macht den Garten pflegeleichter.

Groß denken

FÜRST PÜCKLER TAT ES SCHON VOR ÜBER 150 JAHREN, UND SEINE ENGLISCHEN VORBILDER SOWIESO: GROSSE ALTE BÄUME VERPFLANZEN.

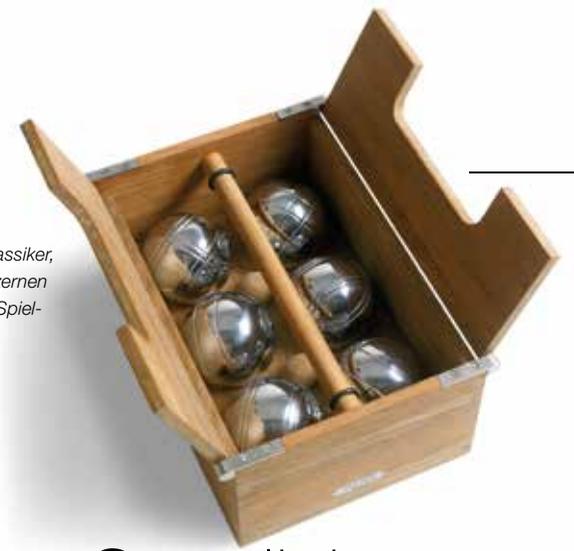
Diese gärtnerische Kür ist also keine Erfindung des Zeitalters von Tiefladern und Mobilkränen. Zwar ist der Aufwand trotz ausge reifter Technik hoch, aber er lohnt sich, denn Großbäume verleihen einem Garten Charakter, vermitteln Beständigkeit und Sicherheit. Ihre Botschaft lautet: „Hier lässt sich gut Wurzeln schlagen.“ Und natürlich gilt: Mit einer solchen Maßnahme gewinnt man Zeit, denn die Schaukel lässt sich gleich nach der Pflanzung an den Baum hängen und die Garten-

bank findet schon im ersten Sommer einen schattigen Platz unter seiner Krone.



Wohlfühlzone unter freiem Himmel

Geben Sie sich die Kugel
Zum Beispiel mit Pétanque, dem französischen Klassiker, auch unter dem Namen Boule bekannt. In der hölzernen Kiste mit praktischem Tragegriff befinden sich die Spielkugeln aus Stahl und die beiden Zielkugeln.



Mit uns
wird Ihr Garten
zur individuellen
Wellnessoase.
Wir beraten Sie gern!
Tel. 05131 53042

WAS WIRD NICHT ALLES MIT DEM ZUSATZ »WELLNESS« VERSEHEN ANGEBOten? REISEN, KLEIDUNG, MUSIK UND VIELES MEHR ...

Ob bei all dem der Wohlfühlfaktor tatsächlich besonders hoch ist, sei einmal dahingestellt. Einen Lebensbereich allerdings gibt es, der verdient diesen Zusatz wie wohl kein zweiter: den Garten. Und das schon seit Langem, bevor es Wellness als moderne Interpretation von Wohlfühlen und Entspannung überhaupt gab.



Trickreiche Entspannung: die bewegliche Terrasse verdeckt den eingelassenen Whirlpool, wenn dieser nicht genutzt wird

Um den Garten zur eigenen, ganz persönlichen Wellnessoase werden zu lassen, geht es nicht in erster Linie darum, das grüne Refugium aufzurüsten mit Zusatzausstattung wie Sauna, Whirlpool und Co. Vielmehr geht es ums Begreifen und um Wahrnehmung, denn ein Garten ist immer dann ein Wohlfühlort – und nichts anderes ist eine Wellnessoase ja –, wenn er genau auf die Bedürfnisse und Wünsche seiner Besitzer zugeschnitten ist.

Die einen erleben ihre grüne Heimat als wohltuend, wenn sie im Liegestuhl dem Wind beim Spiel mit den Blättern lauschen können, andere empfinden tiefste Entspannung beim Abernten ihrer Beerensträucher und wieder andere bekommen den Kopf frei, wenn sie ihre Runden im eigenen Schwimmteich drehen.

Ein Pauschalrezept dafür, wie der Garten zur persönlichen Wellnessoase wird, gibt es nicht, nur individuelle Lösungen – und die sind mitunter ganz einfach. Wir beraten Sie gern.

Wasser marsch!

Wasser und Wellness gehören für viele Menschen untrennbar zusammen. Im Garten lässt sich das wohltuende Nass auf ganz unterschiedliche Weise integrieren, und jede entfaltet ihren ganz eigenen Wohlgefühlcharakter. Dabei muss es nicht immer gleich ein Pool oder Schwimmteich sein. Auch für kleine Gärten gibt es tolle Wasserlösungen: Wasserspiele bereichern einen Garten optisch und liefern eine angenehme, beruhigende Geräuschkulisse.



Ebenfalls für kleine Gärten bestens geeignet ist eine Außendusche. Die bringt angenehme Abkühlung nicht nur nach dem Saunagang, genauso übrigens wie ein Tauchbecken.

Sportlich, sportlich

Wellness beinhaltet ja nicht nur Entspannung, sondern durchaus auch körperliche Betätigung. Und der kann man bei guter Planung auch wunderbar im eigenen Garten nachgehen: Von der Bogenschießanlage bis zur Driving Range lässt sich alles integrieren. Und auch wer weniger ausgefallene sportliche Hobbys hat, kann seinen Garten dafür nutzen: fürs Schwimmen im Teich oder Pool, für Meditation oder Yoga, Boule oder Gymnastik.



Raus aus dem Keller

Wer schwitzen will, geht heute in seinen Garten – allerdings nicht zur Gartenarbeit, sondern in die Sauna. Denn Gartensaunen liegen voll im Trend. Von der einfachen Blockhütte bis zum gläsernen Kubus gibt es für jeden Gartentyp und Geldbeutel die passende Lösung.



Frühjahrskur

WENN'S ENDLICH WIEDER WÄRMER WIRD, ZIEHT ES GARTENBESITZER NACH DRAUSSEN. DOCH BEVOR MAN SICH AN DEN ERSTEN BLÜTEN ERFREUEN ODER MIT EINEM BUCH AUF DIE TERRASSE LEGEN KANN, GIBT ES EINIGES ZU TUN. WAS PFLANZEN ZUM START IN DIE NEUE GARTENSAISON BRAUCHEN? EIN ÜBERBLICK.



Der ganze Garten

Das frühe Frühjahr ist eine gute Zeit, um sich den eigenen Garten einmal gründlich – vielleicht auch gemeinsam mit einem Profi – anzuschauen. Der sieht, ob die Grundstruktur stimmt, wo Pflanzen schwächeln und welche Unterstützung sie brauchen.

Gehölze

Nun wird es auch Zeit für die Schere. Wie bei den Stauden sollte das Thermometer nicht mehr viel und lange unter null Grad fallen, wenn es an den Gehölzschnitt geht. Allerdings sollte der vor dem ersten Austrieb erfolgen, bei Frühjahrsblühern sogar erst nach der Blüte. Sommerblüher wie Rose und Buddleja vertragen einen kräftigen Rückschnitt und treiben umso kräftiger aus.

Stauden

Hier steht zunächst der Rückschnitt an, sofern der nicht schon im Spätherbst erfolgt ist. Auch für das Teilen zu groß gewordener Exemplare ist jetzt die rechte Zeit.

Rasen

Unter den pflanzlichen Gartenbewohnern ist der Rasen eher ein Spätstarter. Er beginnt erst wieder zu wachsen, wenn der Boden dauerhaft etwa zehn Grad hat. Auf der Liste

der Pflegemaßnahmen zum Start in die neue Rasensaison sollten Vertikutieren, Aerifizieren, bei starker Moosbildung auch Kalken und Düngen stehen. Kahle Stellen sollten nachgesät werden. **Tipp:** Beim ersten Schnitt sollte der Rasen nicht kürzer als auf vier Zentimeter gekappt werden.

Zwiebeln

Wenn der Rest des Gartens endlich durchstartet, ist ihre Zeit meist schon vorbei. Bleibt die Frage, wie man mit abgeblühten Narzissen und Tulpen umgehen soll. Gerade für Tulpen gilt: Die meisten Sorten sind keine Dauerblüher. Sie schwächeln im zweiten Jahr, manche kommen gar nicht wieder, andere nur mit kleinen Blüten. Wer dennoch versuchen möchte, die Zwiebeln fit für eine weitere Gartensaison zu machen, muss sie

nach der Blüte düngen. Dann legen sie im Boden ihr Nährstoffdepot für die nächste Gartensaison an und teilen sich. Die meisten Narzissensorten sind da unkomplizierter: Auch sie freuen sich über eine Düngegabe nach der Blüte, strecken aber über viele Jahre getreulich im Februar ihre Köpfe aus der Erde. Ein Ausgraben der Zwiebeln ist in der Regel nicht nötig.

Und das Laub?

Ist die Blüte vorbei, wird auch das Laub von Narzissen, Tulpen und Co. schnell unansehnlich. Doch sollte es nicht einfach abgeschnitten werden, weil es für die Nährstoffversorgung der Zwiebel wichtig ist. Erst wenn sich die Blätter ohne Kraftaufwand von der Zwiebel lösen lassen, kann das Laub entfernt werden.

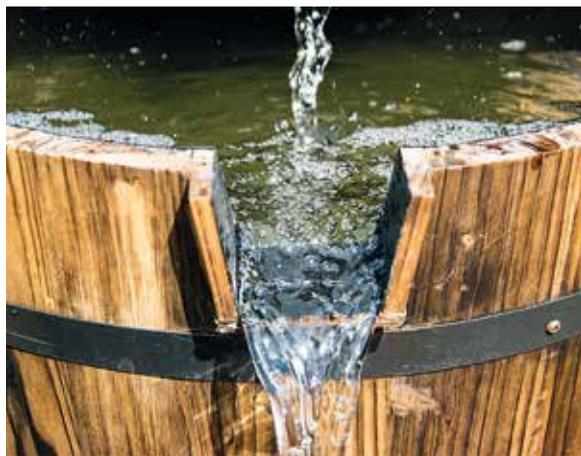


Große Pflanzpläne?

Dann könnte sich vor dem Griff zum Spaten der zum „Gardener's Hand Healer“ lohnen. Die Salbe aus der Provence soll mit ganz viel Shea-Butter und sieben „magischen Pflanzen“ dafür sorgen, dass Gärtners Hände auch nach ausgiebiger Erdarbeit schön und geschmeidig sind.



Lebenselixier Wasser



PFLANZEN BRAUCHEN WASSER – UND JE NACH WITTERUNG, GARTENGRÖSSE UND PFLANZENAUSWAHL NICHT ZU KNAPP. DESHALB IST ES GUT, WENN MAN FÜRS GIESSEN NICHT AUF WASSER AUS DER LEITUNG ANGEWIESEN IST. DAS SPART BARES GELD UND SCHONT DIE UMWELT.

Es gibt zwei Wege, um sich in Sachen Gießwasser von der kommunalen Wasserversorgung unabhängig zu machen: Regenwasser auffangen oder einen eigenen Brunnen anlegen. Auf den ersten Blick weniger aufwändig erscheint das Sammeln von Regenwasser. Hallo, Regentonnen! Doch die sind nicht gerade schön und reichen vor allem im Sommer als verlässliche Wasserquelle meist nicht aus. Mehr Speicherplatz – und das vollkommen unsichtbar – bieten unterirdisch angelegte Zisternen. Alternativ könnte ein Brunnen interessant sein. Welche Möglichkeiten es in dieser Hinsicht gibt, ist allerdings von Grundstück zu Grundstück verschieden und muss vor dem Bau mit den örtlichen Wasserbehörden geklärt werden.

Sowohl ein Brunnen- als auch ein Zisternenbau sollte in jedem Fall von einem Profi durchgeführt werden. So ist gewährleistet, dass die jeweilige Anlage optimal auf dem Grundstück platziert und so dimensioniert wird, dass sie zu den Erfordernissen des Gartens passt. Außerdem garantiert die Umsetzung durch eine Fachfirma einen technisch einwandfreien Bau und damit größtmögliche Lebensdauer. Sprechen Sie uns an!

Gärtner von Eden

Die Dienstleistungsmarke für anspruchsvolle Gartengestaltung

Die Gärtner von Eden sind ein genossenschaftlicher Zusammenschluss von rund 50 Top-Gartengestaltern in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Ziel aller Gärtner von Eden ist es, Sie als Kunden mit höchster Kreativität, planerischer Individualität und handwerklicher Qualität und Pflege zu begeistern! Ein schöner Garten ist ein unschätzbares Gut – er verdient die Spitzenqualität der Gärtner von Eden.

Unsere Leistungen für Ihr grünes Zuhause



Planung

Eine kompetente Beratung und eine kreative Planung stehen für uns auf dem Weg zum individuellen Traumgarten an erster Stelle. Unsere Planer bieten Ihnen umfangreiches Fachwissen und exzellente Pflanzenkenntnisse.



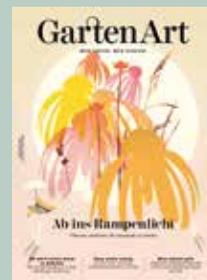
Umsetzung

Der Plan wird Wirklichkeit: Tag für Tag können Sie miterleben, wie Ihr Traum vom privaten Gartenparadies Schritt für Schritt umgesetzt wird und heranwächst. Die Fertigstellung feiern wir mit der Übergabe Ihres Traumgartens.



Pflege

Damit Sie langfristig Freude an Ihrem Garten haben, ist regelmäßige und fachgerechte Pflege unerlässlich. Wir liefern Ihnen ein vollständiges Pflegekonzept oder unterstützen Sie bei allen Pflegearbeiten, von der Rasenpflege bis zum Baumschnitt.



GartenArt – das Magazin der Gärtner von Eden
Direkt bestellen unter: www.gaertner-von-eden.com



Das Buch der Gärtner von Eden mit 100 Traumgärten!

Neue Beispiele für die Arbeit der Gärtner von Eden aus Deutschland, Österreich und der Schweiz, Callwey Verlag, 256 Seiten, 59,95 € (D), 61,70 € (A), 79,- SFr (CH)



Weitere Informationen über die Gärtner von Eden:
www.gaertner-von-eden.com
www.facebook.com/gaertnervoneden

Die Schaugärten
sind für Sie geöffnet:
vom 1. April bis 15. Oktober
Do + Fr: 15–19 Uhr
Sa: 11–15 Uhr



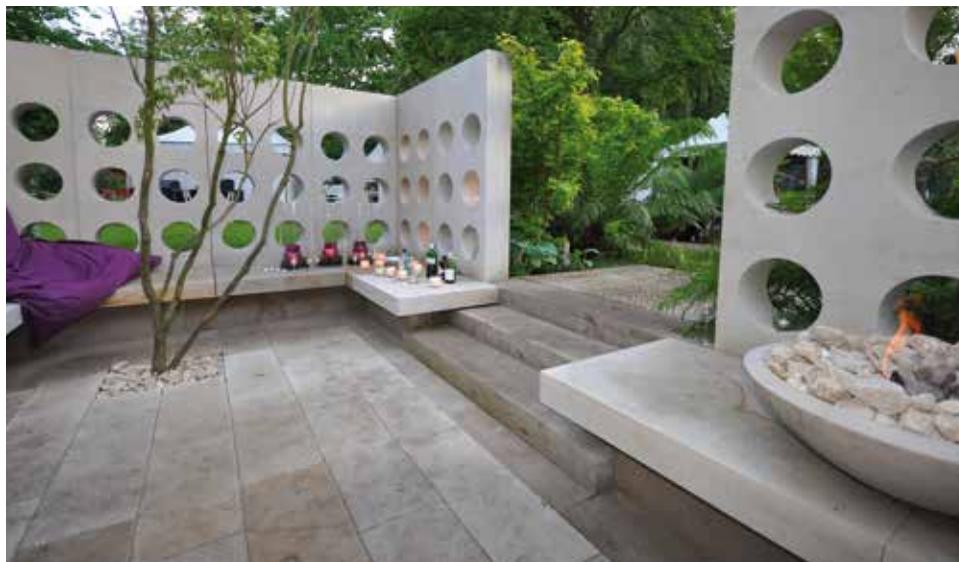
Inspiration im Schaugarten – Lust auf Grün!

EINFACH EIN PAAR ENTSPANNTE STUNDEN IN IDYLLISCHER UMGEBUNG ODER INSPIRATION DURCH UNGEWÖHNLICHE BAUSTOFFE IM GARTEN? DAS ALLES UND NOCH VIEL MEHR FINDEN SIE IN UNSEREN SCHAUGÄRTEN.

Auf einer Fläche von über 15.000 qm haben wir für Sie einzigartige Gartenräume geschaffen. Ob 69 qm große Reihenhausgärten mit unerwarteter Gestaltung oder englischer Staudengarten, einem Lounge-Garten für Ästheten, einem Birkenwald für „Rindenfans“, Outdoorcooking und vieles mehr.

Zu jeder Jahreszeit unerwartete Ein- und Ausblicke und unverkennbar: die Freude und Begeisterung für das Thema Grün. Erfreuen Sie sich an der Vielfalt der Stauden, Blumenzwiebeln, Gehölze oder duftenden Rosen! Stets präsentieren wir Ihnen aktuelle Trends als Ausdruck von Lebensstil und Kultur in den Schaugärten. Überall spürt man planerische Kreativität, Liebe zum Detail und zum Garten und natürlich handwerkliche Ausführungsqualität.

Gute Gartenarchitektur ist erst mit stilvollem Mobiliar und ästhetischen Gestaltungselementen perfekt – daher finden Sie in unseren Gärten auch eine besondere Auswahl an Garteneinrichtungen, die Ihr Leben im Garten noch schöner machen. Ob Gartenkamin,



Outdoorgrill oder elektrischer Rasenmäher, wir helfen Ihnen gerne bei der Auswahl! Erleben Sie das Gartenambiente in den unterschiedlichen Gärten und finden Sie Ihre Stilrichtung.

Wir beraten Sie hier oder in Ihrem Garten und entwickeln mit Ihnen Ihr neues Gartenzimmer – wir freuen uns auf Ihren Anruf: Telefon 05131 53042.

SIND SIE NEUGIERIG GEWORDEN?

Dann besuchen Sie unsere Ausstellung vom 1. April bis 15. Oktober eines Jahres jeweils Donnerstag und Freitag von 15 bis 19 Uhr und Samstag von 11 bis 15 Uhr.

Und natürlich: ab 1. September des Jahres jeden Donnerstag illuminierte Schaugärten bis 21 Uhr – unsere Gärten in völlig anderem Licht!

Herzlich willkommen!

Das besondere Ambiente in unseren Gärten erleben Sie auch immer bei unseren Veranstaltungen rund um das Thema Garten und Licht. Mehr dazu finden Sie auf unserer Website:

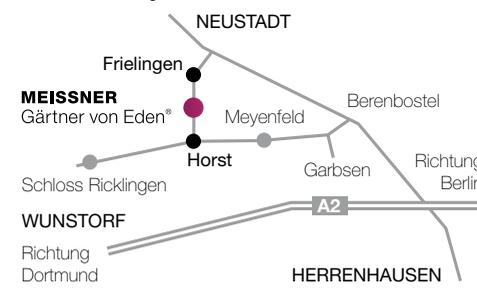
WWW.MEISSNER-GARTEN.DE



Impressum | Herausgeber:
Gärtner von Eden eG
www.gaertner-von-eden.com
info@gaertner-von-eden.com



Sie finden uns auf halber Strecke zwischen Frielingen und Horst



MEISSNER
Gärtner von Eden®

Meißner Gartengestaltung GmbH
Frielinger Straße 51
30826 Garbsen
Telefon +49 5131 53042
Telefax +49 5131 53156
info@meissner-garten.de

WWW.MEISSNER-GARTEN.DE

Unser Partner
in der Region:

